

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 19.05.2015  
Überarbeitet am : 10.02.2020

# COVERAX-M

Gültig ab: 10.02.2019  
Version: 2

Ersetzt Version: 1

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Stoffname / Handelsname:** Cover-MOS  
**Art.Nr.** 102

**Andere Bezeichnungen:** Pro Rostlöser DS

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen:**  
Rostlöser

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller / Lieferant** Coverax-M-Chemie GmbH

**Straße/Postfach** Weilemer Weg 20

**Nat.-Kenn./PLZ/Ort** D-71155 Altdorf

#### **Kontaktstelle für technische Information**

info@coverax.de

#### **Telefon / Telefax / E-Mail**

+49(0)7031-410918-0 / +49(0)7031-410918-9 / E-Mail: info@coverax.de

### 1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Erfurt +49 – (0)361 – 730 730

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Flam. Aerosol 1, STOT SE 3, Aquatic Chronic 3

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Signalwort:** Gefahr

**Piktogramme:**



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 19.05.2015  
Überarbeitet am : 10.02.2020

**COVERAX-M**

Gültig ab: 10.02.2019  
Version: 2

Ersetzt Version: 1

## Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P260 Aerosol nicht einatmen.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

## 2.3. Sonstige Gefahren

EUH018 Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

## **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

### 3.1. Stoffe

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Bezeichnung Anteil in% CAS-Nr, EG-Nr. Einstufung

**Butan**, CAS: 106-97-8, EINECS: 203-448-7, F+ R12 Flam. Gas 1, H220; Press. Gas, H280 25-<40%  
EG-Nummer: 920-750-0, Reg.nr.: 01-2119473851-33-xxxx

**Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene**, Xn R65; F R11; N R51/53, R66-67  
Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336

CAS: 74-98-6, EINECS: 200-827-9, Propan, F+ R12, Flam. Gas 1, H220; Press. Gas, H280, 10-<20%  
Reg.nr.: 01-2119458049-33 01-2119463258-33

**Korrosionsschutz (CAS-Nr.: 64742-82-1 Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere <50%;**  
CAS-Nr.: 64742-48-9, Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere <5%)  
N R51/53, R10-66-67, Flam. Liq. 3, H226; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336

**Isobutan** CAS: 75-28-5, EINECS: 200-857-2, , F+ R12, Flam. Gas 1, H220; Press. Gas, H280.

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 19.05.2015  
Überarbeitet am : 10.02.2020

**COVERAX-M**

Gültig ab: 10.02.2019  
Version: 2

Ersetzt Version: 1

**Nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife waschen

**Nach Augenkontakt:** Mit viel Wasser mehrere Minuten gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

**Zusätzliche Hinweise:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

k.a.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

k.a.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl / Schaum / CO<sub>2</sub> / Trockenlöschmittel

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden: Kohlenoxide

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Unversehrte Dosen sofort aus dem Gefahrenbereich entfernen. Ggfs. mit Wasser kühlen, da Berstgefahr

#### **Zusätzliche Hinweise**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen. Nicht unverdünnt in die Kanalisation gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7 und 8 beachten

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 19.05.2015  
Überarbeitet am : 10.02.2020

**COVERAX-M**

Gültig ab: 10.02.2019  
Version: 2

Ersetzt Version: 1

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Bildung entzündlicher Dampf/Luftgemische möglich

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Angaben zu den Lagerbedingungen**

Im Originalbehälter dicht verschlossen, kühl und trocken lagern.

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Produkt dicht geschlossen und kühl lagern

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

k.a.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

106-97-8 Butan

AGW 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>

4(II);DFG

8042-47-5 Weißes Mineralöl

MAK 5 mg/m<sup>3</sup>

TWA 8 Stunden

75-28-5 Isobutan

AGW 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>

4(II);DFG

### **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Technische Maßnahmen**

k.a.

#### **Persönliche Schutzausrüstung**

**Atemschutz:** Im Freien oder gut gelüfteten Bereichen anwenden.

Bei Bedarf Schutzmaske tragen

**Handschutz:** Bei Bedarf Schutzhandschuhe tragen aus Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke: > 0,7 mm

**Augenschutz:** Nicht in die Augen sprühen. Bei Bedarf dicht schließende Korbbrille verwenden

**Körperschutz:** übliche Arbeitsschutzkleidung

#### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände waschen.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 19.05.2015  
Überarbeitet am : 10.02.2020

**COVERAX-M**

Gültig ab: 10.02.2019  
Version: 2

Ersetzt Version: 1

## Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 6 und 7.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

#### **Allgemeine Angaben**

**Aggregatzustand:** flüssig

**Farbe:** bräunlich

**Geruch:** spezifisch

**pH-Wert (unverdünnt):** n.a.

**Gefrierpunkt (°C):** ca. -60

**Siedepunkt / Siedebereich (°C):** Nicht anwendbar, da Aerosol

**Flammpunkt (°C):** Nicht anwendbar, da Aerosol

**Dampfdruck (hPa):** 3,8 bar (Doseninnendruck)

**Dichte (g/cm<sup>3</sup>):** 0,66

**Wasserlöslichkeit:** unlöslich

**Viskosität, dynamisch (mPas):** n.b.

**Viskosität, kinematisch (mm<sup>2</sup>/s):** n.b.

### **9.2. Sonstige Angaben**

Explosionsgefahr: Vor Sonnenlicht und Temperaturen über 50 °C schützen, da Berstgefahr. Bildung explosionsfähiger Dampf/Luftgemische

Explosionsgrenzen: Untere: 0,7 Vol % Obere: 10,9 Vol %

VOC (EU) 78,47 %

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Keine Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung

### **10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Bedingungen.

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Temperaturen über 50 °C vermeiden, da Berstgefahr

### **10.5. Unverträgliche Materialien**

starke Oxidationsmittel

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 19.05.2015  
Überarbeitet am : 10.02.2020

**COVERAX-M**

Gültig ab: 10.02.2019  
Version: 2

Ersetzt Version: 1

Brandfall: Bildung von Kohlenoxiden möglich

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Akute Toxizität**

Akute orale Toxizität

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch LD50 > 8 ml/kg (Ratte)

Akute inhalative Toxizität:

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch LC50 > 23,3 mg/l (Ratte, 4 h)

Akute dermale Toxizität:

Kohlenwasserstoffe, C7, n- Alkane, iso-Alkane, zyklisch LD50 > 4 ml/kg (Ratte)

#### **Reizung und Ätzwirkung**

kann die Haut und Augen reizen

#### **Sensibilisierung**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

#### **CMR-Wirkungen (Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität)**

Vom Produkt sind keine CMR-Eigenschaften bekannt.

#### **Weitere Hinweise**

Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

Toxizität gegenüber Fischen:

Kohlenwasserstoffe, C7, n- Alkane, iso-Alkane, zyklisch LL/EL/IL50 >1 - <= 10 mg/l

Toxizität gegenüber Daphnien:

Kohlenwasserstoffe, C7, n- Alkane, iso-Alkane, zyklisch LL/EL/IL50 >1 - <= 10 mg/l

Toxizität gegenüber Algen:

Kohlenwasserstoffe, C7, n- Alkane, iso-Alkane, zyklisch LL/EL/IL50 >10 - <= 100 mg/l

Toxizität gegenüber Bakterien:

Kohlenwasserstoffe, C7, n- Alkane, iso-Alkane, zyklisch LL/EL/IL50 >10 - <= 100 mg/l

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation vermeiden. Das Produkt ist nicht wasserlöslich

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten vorhanden.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 19.05.2015  
Überarbeitet am : 10.02.2020

**COVERAX-M**

Gültig ab: 10.02.2019  
Version: 2

Ersetzt Version: 1

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten vorhanden

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Bemerkung: Giftig für Fische.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton. giftig für Wasserorganismen

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen.

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß Europäischer Abfallartenkatalog

160504\* = Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern

#### Verpackung

##### Verunreinigte Verpackung

Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen.

##### Gereinigte Verpackung

Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### 14.1. UN-Nummer

1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Aerosol

### 14.3. Transportgefahrenklassen

2

### 14.4. Verpackungsgruppe

III, Klassifizierungscode: 5F

### 14.5. Umweltgefahren

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 19.05.2015  
Überarbeitet am : 10.02.2020

**COVERAX-M**

Gültig ab: 10.02.2019  
Version: 2

Ersetzt Version: 1

k.a.

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

k.a.

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Tunnelbeschränkungscode: D

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **EU-Vorschriften**

Signalwort Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:  
Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane,

#### **Nationale Vorschriften**

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **Datenquellen**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben